

Am Sonntag ist Dillingen die Schützen-Hauptstadt



Der Schützenbezirk Schwaben besteht aus 22 Gauen, 880 Vereinen sowie rund 95.000 Schützen. Und beinahe hätte es nach 2022 auch 2023 einen Bezirksauflegekönig aus dem Donau-Brenz-Egau-Sportschützengau gegeben. Mit einem 5,0-Teiler wurde Rosmarie Rau (SG Hubertus Bachhagel) Schwabens Auflegevizekönigin des vergangenen Jahres. Zur Königin fehlte das Quäntchen Glück beim Gauschießen in Oberfinningen. Aus allen Gauen werden die drei besten Ergebnisse der einzelnen Königsschussdisziplinen gewertet. Bezirksauflegekönig ist Georg Nothelfer (1,0-Teiler) aus dem Gau Illertissen. Die feierliche Bezirksproklamation fand in Jedesheim bei Illertissen statt, dabei durfte auch Rosmarie Rau ihren Schwabenbecher in Empfang nehmen. Aktuell trifft sich der Schützenbezirk

Schwaben zum Bezirksjugend- und Bezirksschützentag im Landkreis Dillingen. Die Bezirksjugend weilte schon am Samstag in Bachhagel zur Neuwahl ihres Präsidiums und auf der Schießanlage der SG Hubertus zum Blasrohr und Lichtgewehrschießen. Am kommenden Sonntag, 3. März, um 10.15 Uhr startet dann der Festumzug von der Dillinger Basilika zum Stadtsaal, wo der Bezirksschützentag 2024 abgehalten wird. Zuschauer zum Schützenumzug sind willkommen. Unser Bild zeigt bei der Bezirksproklamation (von links): Josef Grosser, Georg Tausend, Vizekönigin Rosmarie Rau, Heinz Danner, Bettina Bizzarro, Michael Kursawe, Reinhold Sing, Bernhard Klaiber, Petra Bacher, Bernhard Bacher, Manfred Bender. Text: Petra Bacher/Foto: Rudolf Rau